

Presse-Information

Datum 20. November 2017

Thema **Die BMW M5 Story.**

Seite 1



## **Die BMW M5 Story.**

**Wie viele Türen darf ein Sportwagen haben? Im Spätsommer des Jahres 1984 fand die BMW Motorsport GmbH eine ganz neue Antwort auf diese Frage und pflanzte den bärenstarken Sechszylinder-Motor des Mittelmotor-Boliden BMW M1 in eine viertürige Limousine der BMW 5er Reihe. Der BMW M5 war geboren und mit ihm das Segment der Hochleistungs-Limousine mit Sportwagencharakter. Schiere Kraft traf auf pures Understatement. Inzwischen steht die sechste Generation des BMW M5 an der Startlinie – oder auch auf dem Supermarktparkplatz oder vor dem Ferienhaus. Das erfolgreiche Grundprinzip hat sich nicht verändert: Der BMW M5 bewegt sich im Alltagsverkehr ebenso souverän wie auf der Rennstrecke.**

Zwischen dem ersten BMW M5 und der aktuellen Version liegen 33 Jahre und 314 PS. Trotz des großen Leistungsunterschiedes sind die Gemeinsamkeiten groß. Damals wie heute vereint der BMW M5 Antriebs- und Fahrwerkstechnik aus dem Rennsport mit dem Komfort und der Funktionalität eines Viertürers. Die dabei eingesetzte Technologie wandelt sich von Generation zu Generation, der Charakter des BMW M5 bleibt.

Presse-Information

Datum 20. November 2017

Thema **Die BMW M5 Story.**

Seite 2

Bestimmt wird er von Motoren, die ihre Leistung spontan und langanhaltend in Schubkraft umsetzen, und von einem Fahrwerk, das auch bei extrem sportlicher Gangart ein präzise kontrollierbares Handling bis in den Grenzbereich gewährleistet. Ein Blick in die Geschichte der High-Performance-Limousine zeigt, wie das Konzept entstand und wie es sich stetig weiterentwickelt hat.

Am Anfang war – der Motor. Ein Reihensechszylinder mit 3,5 Litern Hubraum und Vierventiltechnik. Er befeuerte seit 1978 den Mittelmotor-Sportwagen BMW M1 – mit 277 PS für die Straßenversion und bis zu 850 PS im Renneinsatz. Als die Produktion des M1 auslief, begann die zweite Karriere des Triebwerks. 1983 fand es den Weg in das BMW 6er Coupé, das fortan als BMW M635CSi begeisterte. Dann nahmen die Ingenieure die auf der gleichen Plattform konstruierte BMW 5er Limousine ins Visier. Könnte man nicht auch eine klassische Limousine . . .? Man konnte.

### **„Das Fahrwerk muss immer schneller sein als der Motor.“**

Den Reihensechszylinder unter der Fronthaube des Viertürers zu platzieren, war eine Herausforderung. Doch das Meisterwerk vollbrachten die Spezialisten der BMW Motorsport GmbH bei der Aufgabe, die auf 286 PS gesteigerte Leistung auf die Straße zu bringen. „Das Fahrwerk muss immer schneller sein als der Motor“, lautete schon damals ihr Leitsatz, und so erhielt der BMW M5 neben einem verstärkten Fünfganggetriebe auch straffere Federn, Einrohr-Gasdruckstoßdämpfer, eine leichte Tieferlegung, verstärkte und vergrößerte Bremsen, ein spezielles ABS, Leichtmetallräder und breite, mit verstärkten Flanken bestückte Reifen. Abgestimmt wurde das Ganze auf der Nordschleife des Nürburgrings, wo bis heute jedes neue BMW M Modell seine Reifeprüfung bestehen muss.

Rein äußerlich war von der Fitness-Kur wenig zu sehen. Wer die breiten Reifen für Sonderzubehör hielt, konnte glauben, das Basismodell der 5er Reihe vor beziehungsweise hinter sich zu haben und nicht den fast dreimal so starken M5. Lediglich ein kleiner Modellschriftzug auf der Frontmaske wies auf die außerordentliche Leistung hin.

Presse-Information

Datum 20. November 2017

Thema **Die BMW M5 Story.**

Seite 3

**Vom „unsichtbaren Sportwagen“ zum „Businessman’s Express“.**

Der dezente Auftritt bescherte dem BMW M5 schon bald den Ruf des „unsichtbaren Sportwagens“. Später kam die Bezeichnung „Businessman’s Express“ auf, die klar machte, welche Kunden sich für eine Limousine interessierten, die in 6,5 Sekunden aus dem Stand auf 100 km/h beschleunigen konnte.

Understatement im Auftritt kennzeichnete alle Generationen des BMW M5. Dies galt auch für den 1988 eingeführten zweiten, zunächst 315 und ab 1991 dann 340 PS starken M5. Fast unerkant spurtete er in nur noch 5,9 Sekunden auf Tempo 100. Noch unauffälliger kam 1992 der BMW M5 Touring daher. Ein adaptives M Fahrwerk mit elektronisch geregelten Dämpfern half beiden, neben dem agilen Handling auch das Komfortniveau weiter zu steigern. Doch mit weiter zunehmender Leistung ließen sich die zur Optimierung der Kühlluftführung und der Aerodynamik erforderlichen Karosseriemaßnahmen immer schwieriger verbergen. Die dritte, 1998 eingeführte Auflage des M5 benötigte für ihren neuen V8-Motor mit 400 PS bereits deutlich größere Kühllufteinlässe. Außerdem deuteten erstmals zwei Abgasendrohrpaare am Heck das gesteigerte Potenzial an, das sich im Spurtwert von 5,3 Sekunden niederschlug.

Einen wahren Quantensprung bescherte im Jahr 2004 ein unmittelbar aus der Formel 1 abgeleiteter Zehnzylinder-Motor der vierten Auflage. Dank seiner 507 PS waren nur noch 4,7 Sekunden für den Standardsprint nötig. Obendrein trieb der V10 das Hochdrehzahlkonzept der M Motoren auf die Spitze: mit 8 250 Touren und beeindruckender Geräuschkulisse. An der Alltagstauglichkeit des BMW M5 änderte sich nichts. Und so entwickelten die M Ingenieure erneut einen BMW M5 Touring.

**Mit Turboaufladung und M xDrive in neue Dimensionen der Fahrdynamik.**

Mit der Rückkehr zum V8-Motor in der fünften Generation des BMW M5 war 2011 auch die Einführung von Turbotechnik verbunden. Für ein M Fahrzeug war es aber mit einem herkömmlichen Lader nicht getan. Ein zweifaches Twin-Scroll-System mit zylinderbankübergreifendem Abgaskrümmern musste her. Lohn des Aufwands: 560 PS, die unter anderem von einem 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe und einer Aktiven Differenzialsperre an der Hinterachse gebündelt werden mussten, sowie ein Beschleunigungswert von 4,3 Sekunden.

Presse-Information

Datum 20. November 2017

Thema **Die BMW M5 Story.**

Seite 4

Das aktuelle Kapitel der BMW M5 Story knüpft nahtlos an die Tradition an und bietet doch erstaunlich viel Neues. Die jüngste Generation kann nichts, was nicht auch die vorigen schon konnten – zugleich aber alles besser. Einmal mehr bietet der BMW M5 Rennsport-Technik, die auch im Alltag fasziniert. Sein neuer V8-Motor erzeugt nun 600 PS, die erstmals per Allradantrieb auf die Straße gelangen. Das Besondere daran: Das M xDrive genannte System bietet Puristen die Möglichkeit, auf den gewohnten Hinterradantrieb umzuschalten.

Doch selbst im Allrad-Modus fließt ein Großteil der Kraft Richtung Heck. Ganz nebenbei: Für den Spurt auf Tempo 100 genügen jetzt 3,4 Sekunden.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

**BMW Group Konzernkommunikation und Politik**

Benjamin Voß

BMW Group Classic, Pressekommunikation und Events

Telefon: +49-89-382-16362

mailto: [Benjamin.Voss@bmw.de](mailto:Benjamin.Voss@bmw.de)Internet: [www.press.bmw.de](http://www.press.bmw.de)**BMW Group Konzernkommunikation und Politik**

Stefan Behr

BMW Group Classic, Leiter Pressekommunikation und Events

Telefon: +49-89-382-51376

mailto: [Stefan.Behr@bmw.de](mailto:Stefan.Behr@bmw.de)Internet: [www.press.bmw.de](http://www.press.bmw.de)

Press information

Date November 2017

Topic **The BMW M5 Story.**

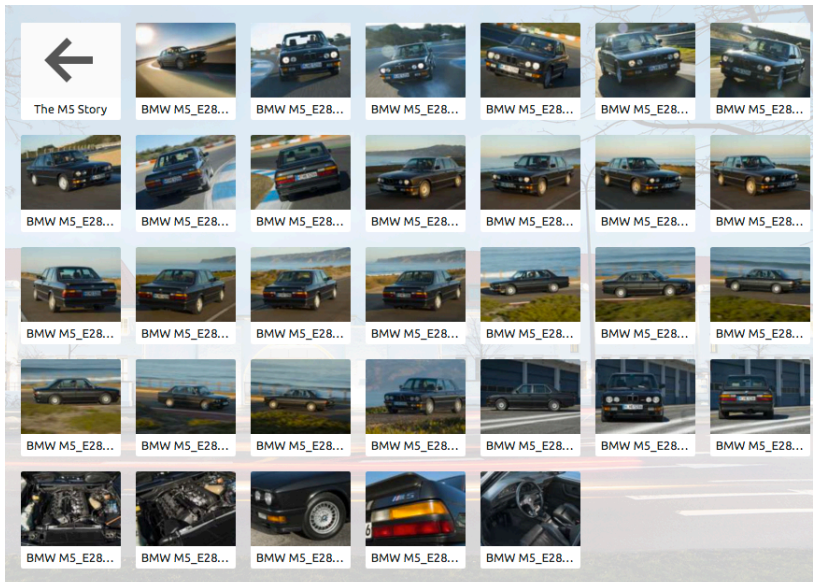
Page 5

## Media Daten

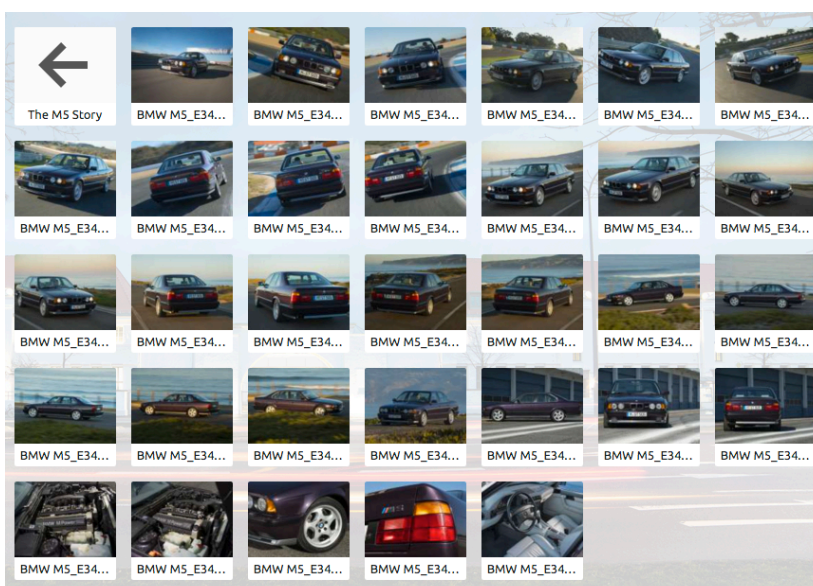
<http://www.bmwgroupclassic-downloads.com/The M5 Story/>

## Fotos

### BMW M5 E28



### BMW M5 E34





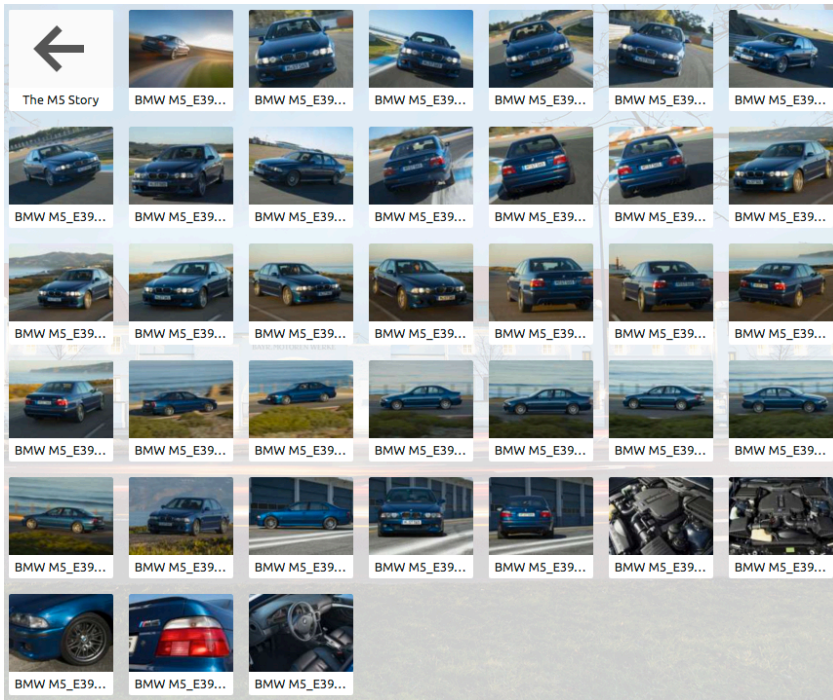
Press information

Date November 2017

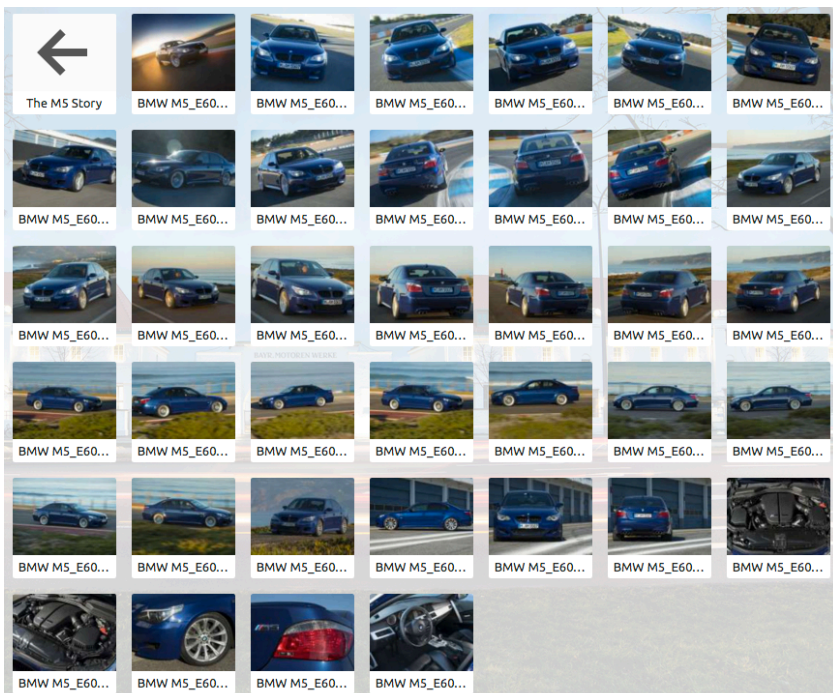
Topic **The BMW M5 Story.**

Page 6

**BMW M5 E39**



**BMW M5 E60**





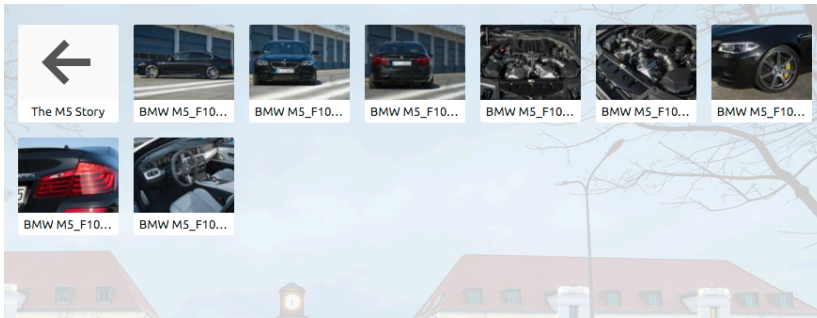
Press information

Date November 2017

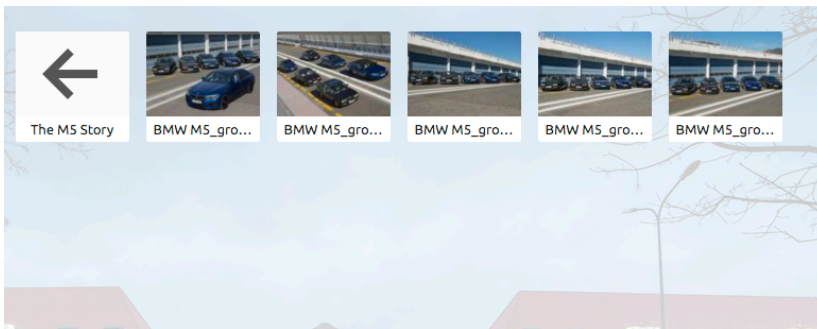
Topic **The BMW M5 Story.**

Page 7

**BMW M5 F10M**



**BMW M5 group**





## Press information

Date November 2017

Topic **The BMW M5 Story.**

Page 8

**Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2016 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,367 Millionen Automobilen und 145.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 9,67 Mrd. €, der Umsatz auf 94,16 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2016 beschäftigte das Unternehmen weltweit 124.729 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

<http://www.bmwgroup.com>

Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>

Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>

YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>

Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>